

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = *Gazetta militare svizzera*

Band: 77=97 (1931)

Heft: 11

Artikel: Schweizerische Offiziersgesellschaft : Thesen zur Armeereform

Autor: Bircher, Eugen / Hagenbuch

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-10011>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung Journal Militaire Suisse Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Redaktion: Oberst-Divisionär Ulrich Wille

Adresse der Redaktion: Wildermettweg 22, Bern, Telephon Zähringer 22.92

Schweizerische Offiziersgesellschaft.

Thesen zur Armeereform. (Siehe Rundschreiben der S. O. G. Nr. 1, Ziff. 3, Nr. 2, Ziff. 1).

Wir beginnen heute mit der Veröffentlichung der von sachverständigen Persönlichkeiten ausgearbeiteten Exposés die Reorganisation der Armee betreffend. Diese Vorschläge sollen als Diskussionsgrundlage für die Offiziersgesellschaften dienen und bedeuten nicht eine festgelegte Meinungsäußerung des Zentralvorstandes. Separatabzüge können bei der Druckerei zum Selbstkostenpreis direkt bezogen werden.

Der Zentralvorstand der S. O. G. nimmt auch Anregungen einzelner Mitglieder auf schriftlichem Wege entgegen.

Aarau, den 15. November 1931.

Für den Zentralvorstand der S. O. G.

Der Präsident: Der Sekretär:

Bircher, Oberst. Hagenbuch, Oblt.

Vorschläge für die Reorganisation der Artillerie, insbesondere Neubewaffnung der Feld- und schweren Artillerie.

Darüber besteht wohl kein Zweifel, daß unsere Artillerie den neuzeitlichen Anforderungen nicht mehr genügt. Sie ist ungenügend in der Stärke, was jedem, der sich einmal mit Führungsaufgaben beschäftigte, ganz klar ist; sie ist zudem veraltet. Die Rohre unserer 12 cm-Kanonen mit der Jahrzahl 1882 reden eine deutliche Sprache.

Die nachfolgenden Ausführungen sind rein persönliche Ansichten des Verfassers. Sie haben nichts zu tun mit der Auffassung der Generalstabsabteilung, die sich zu dieser Frage später auch äußern wird. Die Darlegungen gehen auch nicht ins einzelne; sie sollen nur in großen Umrissen das Problem skizzieren. Sie sollen aber Richtlinien und Forderungen enthalten, die für eine Neubewaffnung und Neuorganisation